

The Living Tombstone

Multiplayer Tour

Nach ausverkaufter Tour zu ihrem zweiten Album „Rust“:

Electro-Rock Phänomen um Yoav Landau und Sam Haft 2026 erneut in Deutschland!

Exklusive Shows in Frankfurt, Hamburg und Köln

Der britische NME bezeichnete The Living Tombstone einst als „die größte Gaming-Band des Internets“ – was mit über 70 Milliarden Streams über alle Online-Plattformen für ihre Musik und 8 Millionen YouTube-Abonent*innen auch nicht komplett übertrieben ist. Jedoch ist die 2011 gegründete Electro-Alternative-Rock Band um Yoav Landau und Sam Haft inzwischen längst auch im Real Life angekommen und hat etliche Songs in TV-Serien, Filmen und Games platziert. Landau und Haft sind zudem gefragte Remixer und Komponisten: Mit „Five Nights at Freddy’s“ für den gleichnamigen Film gelang ihnen sogar Platz 4 der Billboard Dance/Electronic Charts. Zu ihren Followern zählen neben A-Promis wie Will Smith und Jack Black auch große Filmstudios wie Universal Pictures. 2020 haben „TLT“, wie sie von ihren Fans genannt werden, ihr Debut „zero one“ veröffentlicht und 2025 mit ihrem zweiten Album „Rust“ nachgelegt und seitdem weltweit ausverkaufte Shows gespielt. Mit ihrer MULTIPLAYER TOUR kommen „TLT“ im August und September 2026 für drei exklusive Shows nach Frankfurt, Hamburg und Köln.

Ihre einzigartige Position als Künstler und gleichzeitig Influencer im Bereich Gaming und „Geekdom“ verleiht Yoav Landau und Sam Haft einen echten Sonderstatus.

Sam Haft, ursprünglich Fernseh- und Filmautor von Beruf, kam vor sieben Jahren als Songschreiber, Texter und Sänger zu The Living Tombstone. Wenn man ihn fragt, wird er sagen: „Die Magie kommt von Yoav. Ich bin fleißig und habe Glück - aber er ist wirklich etwas Besonderes“. Gründungsmitglied Yoav Landau, der auf der Bühne die Figur des Frontmanns „zero_one“ verkörpert, gründete TLT, um als Teenager in Israel einem Umfeld zu entfliehen, zu dem er sich nicht zugehörig fühlte. Yoav fand ein emotionales Ventil in der musikalischen Vertonung seiner Lieblingssendungen im Fernsehen, um sich mit Gleichgesinnten in der ganzen Welt zu verbinden. Sobald er die Möglichkeit dazu hatte, verließ Yoav das College, zog nach Amerika und wurde hauptberuflich Kreativer.

„Ich bin sehr dankbar für die Existenz von YouTube“, erklärt Yoav. „Das Internet hat sich für mich immer mehr wie eine Heimat angefühlt als ein bestimmtes Land.“ Und je mehr Yoav zu kreieren begann, desto mehr wurde er von seinem „Heimatland“, dem Internet, umarmt. Bevor er Haft kennenlernte, hatte er bereits Hunderte von Millionen von Streams und eine der ersten

Millionen Abonnenten-Plaketten von YouTube gesammelt.

Ihr Manager David Boxenbaum - oder „Box“, wie ihn seine Freunde nennen – überzeugte die Band 2020 davon, endlich ihr Debütalbum „Zero One“ zu veröffentlichen, eine Sache, von der die beiden jahrelang nur gesprochen und geträumt hatten. Beinahe unnötig zu erwähnen, dass das Album von Fans und Gelegenheitshörern gleichermaßen begeistert aufgenommen wurde.

In der Zwischenzeit haben TLT zudem an weiteren Projekten für Fernsehen, Computerspiele und mehr entwickelt, unter anderem den Soundtrack für das 2021 veröffentlichte Indie- Horrorspiel „InSound Mind“, sowie für den 2025 erscheinenden Remake von „Nightmare House: Reimagined“. Darüber hinaus haben sie Konzepte für musikbasierte Strategie- Videospiele wie „Rock N Rumble“ und „AudioClash: Battle Of The Bands“ erstellt.

Seit kurzem sind TLT bei 10K Projects unter Vertrag und haben zusammen mit dem renommierten Alternative-Produzenten CJ Baran (Panic! at the Disco, COIN, One OK Rock) 2025 ihr zweites Album „Rust“ veröffentlicht und arbeiten aktuell am Nachfolger „Armstrong“. TLT bauen ihre Fangemeinde weiterhin aus, nehmen neue Musikacts unter Vertrag und treten mit Kolleg*innen wie Bbnmo\$ auf.

Im August und September sind The Living Tombstone für drei Shows in Deutschland und treten in Frankfurt, Hamburg und Köln auf.